

Haushaltssatzung und Haushaltsplan nebst Stellenplan für das Haushaltsjahr 2011

Bearbeiter: Frau Rogalla (Tel.: 881-109)

Beratungsfolge: StVV 03.12.10 7

TOP17

StVV

öffentliche
Beschlussvorlage

Sachverhalt

Ergänzend zur Ursprungsbeschlussvorlage zum Haushalt 2011 erhalten Sie in der Anlage eine Veränderungsliste mit allen Veränderungen, die durch die vorangegangenen Ausschussberatungen beschlossen wurden. Darüber hinaus erhalten Sie die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2011 in der aktuellen Fassung sowie eine Liste über die eingegangenen Anträge über Freiwillige Leistungen.

Die Erträge im Ergebnishaushalt erhöhen sich um 287.200 € auf 17.583.600 €. Dies ist im Wesentlichen auf einen Mehrertrag des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer zurückzuführen. Im Haushaltserlass 2011 wurde auf der Basis der Mai-Steuerschätzung 2010 für das Jahr 2011 der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer mit 781 Mio. Euro beziffert. Nach der aktuellen November-Steuerschätzung soll sich dieser Betrag nunmehr auf 831 Mio. Euro belaufen.

Die Aufwendungen im Ergebnishaushalt erhöhen sich um 142.000 €. Grund dafür sind notwendige Reparaturen am Flachdach des Rathauses sowie an der Fernwärmeleitung der Grund- und Gemeinschaftsschule. Über die Gewährung der freiwilligen Leistungen haben sich die zuständigen Fachausschüsse beraten. Hier wurde insgesamt ein Zuschussbetrag in Höhe von 41.495 € beschlossen.

Der Jahresfehlbetrag hat sich um 145.200 € reduziert und beträgt nun insgesamt 4.223.300 €. Die um 1.504.500 € vermehrten Einzahlungen im Finanzhaushalt resultieren aus den Ausbaubeiträgen der Schmiedestraße und vereinzelt investiven Zuschüssen, sowie einer Landeszuweisung für die Sanierung der Grund- und Gemeinschaftsschule (991.700 €), die jedoch mit der fällig werdenden Sondertilgung verrechnet wird.

Die um 1.064.200 € erhöhten Auszahlungen sind im Wesentlichen auf die Restleistungen für die Sanierung der Grund- und Gemeinschaftsschule und der Außenanlagen zurückzuführen, sowie der Sondertilgung für die Sanierung der Grund- und Gemeinschaftsschule (991.700 €).

Eine Kreditaufnahme im Haushaltsjahr 2011 ist nach wie vor nicht erforderlich.

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan nebst Stellenplan für das Haushaltsjahr 2011 in der als Anlage vorliegenden Form zu beschließen.

Finanzielle Auswirkungen				Folgekosten				Betrag
<input type="checkbox"/>	Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>	Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	

Haushaltsmittel stehen bereit:	<input type="checkbox"/>	Ja	<input type="checkbox"/>	Nein
--------------------------------	--------------------------	----	--------------------------	------

Produktsachkonto:		Haushaltsansatz:	
bereits verfügt:		noch verfügbar:	0

Bürgermeister	Frau Kipke	Frau Rogalla	
gez.	gez.	gez.	